



Brugg, Feb. 2010

4. Jahresbericht des Präsidenten

Einleitend

Dieser 4. Jahresbericht umfasst die Zeit vom 19. April 2009 bis 1. April 2010.

2009 darf man als sehr aktives Jahr bezeichnen, baulich und gesellschaftlich. Von gegen 40 Besuchergruppen sogar eine aus China, zeigt wie solche historische Einrichtungen riesiges Interesse finden.

Das Wochenende vom 20. August zeigte auf, wie die Depotanlage noch heute den Bedürfnissen Rechnung tragen kann. Die Jubiläumsfeier 150 Jahre Strecke Turgi – Waldshut bescherte uns einen Grossaufmarsch von historischen Lokomotiven. Nicht weniger als 8 Maschinen wurden hier beherbergt und unter Dampf gesetzt. Die zentrale Lage scheint ein guter Faktor zu sein, alles funktionierte ohne Störungen, die verschiedenen Vereine waren sehr motiviert, es wurde sehr gut zusammengearbeitet.

Baulich hat sich viel verändert im Innern der Rundremise, neben Dachsanierung (noch nicht abgeschlossen) wurden auch defekte Gläser auf den Dachaufbauten ersetzt.

Die Firma Jost Elektroanlagen Brugg erneuerte die elektrischen Anschlüsse und Beleuchtung als Sponsoring.

Knecht Bau AG und Muldenzentrale Brugg haben sich für die Abbrucharbeiten der Bühne engagiert alles ohne Kostenfolge für den Bahnpark.

Am 18. August lud der Stiftungsrat alle Sponsoren, Gönner und Mitarbeitenden unseres Bahnparkes zu einer Besichtigung mit anschliessendem Apéro riche ein. Über 50 Personen fanden sich ein und alle waren überwältigt von den Arbeiten und den ausgestellten Objekten. Für die künftige Zuschauerbühne haben wir von der Fachstelle für Denkmalpflege SBB historische Geländerstützen aus Gusseisen (ehemals Bahnhof Letten) erhalten für ca.35 m Länge. Der Anblick von oben auf die Dampfkröser ist sehr beeindruckend, wir können aber die Terrasse erst dann frei geben für die Besucher, wenn eine Absturzsicherung angebracht ist.

Am 12. Feb. 2010 erhielt unser Bahnpark einen neuen Gast, eine E 3/3 Dampflok 8551 vom Schifferkindergarten in Kleinhüningen. Pascal Troller professioneller Mittelbeschaffer möchte dieser Lok neues Leben einhauchen, die Lok die dem DSF Fricktal gehört hat bei uns Gastrecht.

Ein weiterer Neuling ist am 6. März zu uns gestossen eine Bm 6/6 11511 von Ralf Schorno aus Winterthur, sie steht auf Geleise 7, sodass gegenwärtig unsere Remise voll besetzt ist. Diese historische Diesellok ist im Ursprungszustand und voll betriebsfähig.

Für die Saison 2010 haben sich schon wieder zahlreiche Gruppen und Schulen angemeldet, ein solches Interesse freut einen, sieht man doch, dass wir mit der Idee Bahnpark Brugg auf dem richtigen „Dampfer“ sind.